



FIZ-Wissen+-Seminar 2026

## **Zukunft aus dem Wasser – Innovationen für die Fischbranche von morgen**

Datum & Ort: 15. September 2026, Kai 10, Mercure Hotel Hamburg

Uhrzeit: 9 – 14 Uhr

### **Agenda:**

#### **9 – 9:30 Uhr | Empfang & Networking**

Ankommen, Begrüßung bei Kaffee und Softgetränken

Gelegenheit zum Austausch mit Kollegen aus der Fischbranche

#### **9:30 – 9:45 Uhr | Begrüßung & Einführung**

Referent: Dr. Stefan Meyer, FIZ-Geschäftsführer

Die Fisch- und Seafoodbranche steht vor einem strukturellen Wandel: Neue Technologien, veränderte Märkte und steigende Erwartungen an Nachhaltigkeit machen den Austausch zwischen Wissenschaft, Praxis und Markt wichtiger denn je.

#### **9:45 – 10:30 Uhr | Wissenschaftliche Perspektive: Was moderne Aquakultur leisten kann**

Referent: Carsten Schulz (Uni Kiel / Fraunhofer IMTE)

Landbasierte Aquakultur entwickelt sich dynamisch – entscheidend ist dabei das Zusammenspiel von Biologie, Technik und Umweltbedingungen. Die Frage ist, welche Systeme heute schon verlässlich funktionieren und wo noch Entwicklungsbedarf besteht.

#### **10:30 – 11:15 Uhr | Praxisblick: Vom System zur funktionierenden Produktion**

Referent: Arndt von Danwitz (Agrarwissenschaftler, Konsulent für Salmoniden-Zuchten in Kreislaufanlagen)

Der erfolgreiche Betrieb von RAS-Anlagen zeigt, dass Innovation in der Aquakultur vor allem ein Umsetzungs- und Skalierungsprozess ist – mit klaren Anforderungen an Technik, Wirtschaftlichkeit und Betriebsmanagement.

#### **11:15 – 11:30 Uhr | Kaffeepause & Networking + kleines Lachs-Tasting (dry-aged, kaltgeräuchert) aus der RAS-Aquakultur-Anlage Hirtshals/Dänemark**

#### **11:30 – 12:15 Uhr | Markt & Akzeptanz: Nachhaltigkeit, Standards und Verbraucherwahrnehmung**

Referent: Tobias Haug (ASC, Market Development Manager für Deutschland, Schweiz und Österreich)

Nachhaltigkeit in der Aquakultur wird zunehmend entlang der gesamten Wertschöpfungskette bewertet. Für die Branche stellt sich die Frage, wie Produktion, Tierwohl, Standards und Marktanforderungen sinnvoll zusammenwirken können.

**12:15 – 13:15 Uhr | Fragen & Diskussion**

Austausch und Fragen an die Referenten über Best Practices aus Forschung, Produktion und Kommunikation

**13:15 – 14:00 Uhr | Mittagessen & Ausklang**

Netzwerken und informeller Austausch